

Die unterzeichneten Gewerbetreibenden haben nachstehend verzeichnete Herren als
Candidaten zur Stadtverordneten-Wahl
 aufgestellt und bitten wir an den betreffenden Wahlen tagen nur nachbezeichneten Herren Ihre Stimme
 geben zu wollen.

II. Abtheilung:

**Justizrath Herzfeld.
 Gasthofsbesitzer Nesse.
 Bäckermeister Herbst.
 Kaufmann Klinkhardt.
 Maurermeister Friedrich.**

Wahltag am Sonnabend den 19. November
 Vormittag 10—1 Uhr.

I. Abtheilung:

**Sanitäts-Rath Dr. Hüllmann.
 Professor Dr. Dittenberger.
 Restaurateur Weisswange.
 Kaufmann Carl Bonstedt.
 Kaufmann Heinrich Werther.**

Wahltag am Montag den 21. November
 Vormittag 11—1 Uhr.

**Der Verein der Gastwirthe. Die Bäcker-Jnning.
 Die Fleischer-Jnning. Die Schmiede-Jnning u. s. w. u. s. w.**

Norddeutsche Bierhalle,
 Merseburgerstraße 42 (Eing. Königl.).
 Am heutigen Tage eröffnete ich oben-
 genanntes Restaurant. Empfehle ein
 ff. Lagerbier aus der Brauerei der
 Herren Gebr. Schulze, Sebdl 10.
 Tasse Kaffee 10 s., kalte und warme
 Speisen bei aufmerksamer Bedienung
 und bitte um geneigten Besuch.
Norddeutsche Bierhalle.

Communaler Verein Süd und West.
Sonnabend den 19. d. M. Abends 8 Uhr
Versammlung im „Paradies“.
 Wir laden sämtliche Wähler des 3. Bezirks 3. Abtheilung ein.
Tagesordnung: Stadtverordnetenwahl.
 Der Vorstand.

Stadt-Theater.
 Freitag den 18. November
 65. Vorstellung. 50. Abom.-Vorstellung.
 Farbe roth.
**Concert der 13jährigen Gebrüder
 v. Pauline Ellice.**
 Sings:z.
Infer Doctor.
 Anfang 7 Uhr.
 Sonnabend den 19. November
 66. Vorstellung. 51. Abom.-Vorstellung.
 Farbe blau.
 Anfang 7 Uhr
Wilhelm Tell.
 Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich
 Schiller.
Personen.

Zur Stadtverordneten-Wahl.
 Die am 10. d. Mts. im Hotel „zur Elbe“ versammelt gewesen
 Wähler der II. Abtheilung haben zu Stadtverordneten vorgeschlagen:
**Herren Justizrath Herzfeld,
 Herrn Kaufmann Klinkhardt,
 Herrn Dr. Karl Müller,
 Herrn Restner Bonstedt,
 Herrn Maurermeister Friedrich.**
 Wie es schon in unserer bezüglichen Bekanntmachung vom 12. No-
 vember er. gelassen ist, so erziehen wir auch hiermit die Wähler der II. Ab-
 theilung um allseitige Betheiligung an der Wahl und um eine bei gemachten
 Vorschlägen entsprechende Stimmabgabe.
 Die Wahl selbst findet am **Sonnabend den 19. d. Mts.**
 während der Stunden von **10 bis 1 Uhr** im Sitzungszimmer der Stadt-
 verwaltung statt.
 Halle a/S., den 17. November 1887.

Moritz's Restaurant
 Gars 48.
 Heute sowie täglich großes humoristisches Gesangs-Concert der
 Spezialitäten-Sänger Gesellschaft: Kopp aus Leipzig, H. A. Antreten des
 Schlagemmenschen Herrn Manoli. Neue Kostüme. Neues Programm.
 Anfang 8 Uhr.

Anton Dreher's Brauerei-Ausschank
 Klein Schwochat bei Wien. Anton Dreher's. Michelob's bei Seeb. Brauereien. Triest.
 Steinbruch bei Budapest.
 Vorküferstraße 5 und Große Ulrichstraße 58.
Sonnabend Abend: Irish Stew.

Schenswerth!
Restaurant „Crystal-Hallen“ Gr. Wall-
 straße 1. Gr. Wall-
 straße 1.
 Gochsine Biere, vorzügliche Küche, Kupfer, Silber, Gold,
 Naturgetränke, blaue Grotte von Capri, Villardiaton, Wasserfall,
 diverse Musikwerke. Anmerksame Bedienung.
 R. Cäsar.
Schenswerth!

Das Comité zur Vorbereitung für die Stadtverordneten-Wahlen.
Stadtverordneten-Wahl.
II. Abtheilung.
 Untern wohlberechtigten Mitbürgern erlauben wir uns nachstehende Vor-
 schlägliche erweisen zu empfehlen:
**Rehter Carl Bonstedt,
 do. Paul Colla,
 Maurermeister E. Friedrich,
 Justizrath L. Herzfeld,
 Kaufmann K. Klinkhardt.**
Der Bürger-Verein für städt. Interessen.

Müller's Brauerei,
 Geißstraße 22.
 Heute Sonnabend großes Schinckfest. Früh 9 Uhr West-
 fleisch, Abends Wurst und Suppe.
 Es ladet freundlichst ein
E. Stein.

Schenswerth!
Müller's Brauerei,
 Geißstraße 22.
 Heute Sonnabend großes Schinckfest. Früh 9 Uhr West-
 fleisch, Abends Wurst und Suppe.
 Es ladet freundlichst ein
E. Stein.

Zur Stadtverordnetenwahl.
 Alle Wähler der II. Abtheilung werden hierdurch gebeten, bei der
 morgigen Wahl an Stelle des Herrn Dr. Karl Müller den
Herrn Wasser-Inspektor Brünecke
 zu wählen, weshalb? diese Frage ist in den letzten Tagen genügend erörtert
 worden. Der Magistrat beschäftigt sich seit 2 Jahren mit der Feststellung der
 Behausungsgrenze; das bezügliche Projekt liegt heute in der Ausarbeitung noch
 nicht vor, weshalb? weil ein technischer Verzicht fehlt, welcher diese Aufgabe
 in praktischer Weise mit zu lösen vermag. Einen solchen gewinnen wir aber
 durch Herrn Brünecke, und wir bitten deshalb nochmals unsere Mitbürger,
 Herrn Brünecke zu wählen. Es wird demnach bei den bevorstehenden
 Schulanten die Behausungsgrenze wieder behandelt werden. Die Bürgererschaft
 ist nicht zufrieden mit dem jetzt eingeführten Beschlusse, das sich bis jetzt nicht
 bewährt hat. Herr Brünecke ist auch Sachmann auf dem Gebiete des Versicherungsw-
 wesens, Heizungstrage, Konstruktionsarbeiten, in Sachen der Herstellung der
 Verbindungsstellen, Feststellung der Behausungsgrenze, Reinigungszustand
 der Wähler des Bauvertrags, Schlichtungs-Angelegenheit u. Es
 giebt kein Bedenken, wählen wir morgen Sonnabend Herrn Brünecke ein-
 stimmung und die Stadt gewinnt durch diesen Herrn die ausgezeichnete Kraft,
 welche alleseit freu und opferbereit die Interessen der Bürgererschaft vertreten wird.
Verschiedene Wähler aus der II. Abtheilung.

Zweite Steh-Bier-Halle, Oberglaucha 18.
 Heute Sonnabend und morgen Sonntag
Säbchen-, Enten- u. Gänse-Ansiegeln (Lebend) auf dem Billard,
 desgl. Roth- und Beberwurst, Gänsebraten in Portionen. Ferner wird
 verabreicht deutsches Biersaft a Portion 40 Pf. und dazu ein Glas Bier
 gratis. Es ladet ergebenst ein
J. Gesang.

Ortskrankenkasse der Weber, Wirker etc.
 Sonnabend den 26. November Abends 8 Uhr
 im Restaurant „Stadt Magdeburg“, Martinsgasse Nr. 10,
General-Versammlung.
 Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht. 2. Vorstandswahl. 3. Wahl
 der Revisoren zur Prüfung der Rechnung 1887. 4. Geschäftliches.
 Die Mitglieder der Kasse, auch die Arbeitgeber, wollen sich zahlreich
 einfinden.
Der Vorstand, A. Fischer.

Witbürger!
Wähler der II. Abtheilung!
 Laßt Euch nicht betören und wählt den Mann wieder, der unser Ver-
 trauen voll und ganz gerechtfertigt hat und alle die Eigenschaften besitzt, die
 man von einem Vertreter der Bürgererschaft wünscht.
den Rehter Paul Colla.
 Offenheit wird sich derselbe zur Wiederannahme der Wahl bereit finden lassen.
Ein Wähler, der sich nicht beeinflussen läßt.
**Wir bedauern, daß durch den Ehrgeiz eines
 einzelnen Beamten der ganze Beamtenstand
 öffentlich in unliebsame Diskussion gezogen wird.
 Mehrere Beamte.**

Ortskrankenkasse
 für die Arbeiter der Buch- und Bindereien, Schriftsetzereien,
 Graveure, Linir-Kunstler, Steindruck-Drucker, der Politischen Zeit-
 fchriften-Drucker und der Kaserne'schen Papierhandlung.
General-Versammlung
 Sonnabend den 26. November Abends 8 Uhr
 im Restaurant „Feldschlösschen“, Große Wartenstraße.
 Tages-Ordnung:
 1. Neuwahl für die Statutenmäßig auscheidenden Vorstand-Mitglieder.
 2. Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.
 3. Geschäftliches.
 Zahlreiches Erscheinen sowohl der stimmberechtigten Klassenmitglieder wie
 besonders der Herren Arbeitgeber ist dringend erwünscht.
Der Vorstand, Emil Schmidt,

Sonntag den 20. November
 Nachmittag 3/4 Uhr
 Fremdenvorstellung bei halben Preisen:
Sabale und Liebe.
 Abends 7 1/2 Uhr
 67. Vorst. 16. Vorst. außer Abonnement
Joseph und seine Brüder.
Textbücher
Schillers Wilhelm Tell
 aus der
Bibliothek der Gesamtliteratur
 (Besitz von Otto Senbel)
 sind in allen wichtigen Buchhandlungen
 zu haben. Preis 25 s.